

Collective Metals beauftragt Coast Mountain Geological

04.07.2024, 16:25 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *Collective Metals Inc.*

Coast Mountain Geological wird das Unternehmen bei den bevorstehenden Explorationsaktivitäten auf seinem Vorzeigeprojekt Princeton Copper unterstützen

4. Juli 2024, VANCOUVER, BRITISH COLUMBIA / IRW-Press / COLLECTIVE METALS INC. (CSE: COMT | OTC: CLLMF | FWB: TO1) (das Unternehmen oder Collective) freut sich, bekannt zu geben, dass das Unternehmen eine Vereinbarung mit Coast Mountain Geological Ltd. (CMG) geschlossen hat, um CMG für die Leitung der bevorstehenden Explorationsaktivitäten und die laufenden geologischen Dienstleistungen auf dem Vorzeigeprojekt Princeton Copper (das Projekt) in British Columbia, Kanada, zu beauftragen.

CMG ist ein zukunftsorientiertes geologisches Beratungsunternehmen, das eine umfassende Palette an Dienstleistungen anbietet, die ein breit gefächertes internationales Fachwissen für alle Aspekte der Mineralexploration und der geotechnischen Verfahren umfasst. CMG erbringt seit über dreißig Jahren weltweit geologische Dienstleistungen für seine Kunden und verfügt über ein Team von Geowissenschaftsenthusiasten, das von erfahrenen Branchenexperten geleitet wird.

Da das Unternehmen vor kurzem eine Überprüfung des Zielgebiets Trojan-Condor sowie eine Überprüfung der für das Projekt relevanten Explorations- und Lagerstättenmodelle durchgeführt hat, ist das Unternehmen der Ansicht, dass jetzt die Zusammenarbeit mit einem starken geologischen Beratungsunternehmen wichtig ist, das die Durchführung der nächsten Explorationsphasen unterstützen wird. Die Ergebnisse des Bodenprobenentnahmeprogramms von Collective aus dem Jahr 2023 werden zusammen mit den historischen geochemischen und geophysikalischen Ergebnissen so interpretiert, dass sie den Trojan-Condor Corridor als ein Explorationsziel mit hoher Priorität und für Bohrungen geeignet erscheinen lassen.

Chris Huggins, Chief Executive Officer von Collective, sagte: Die Entscheidung, eine Partnerschaft mit CMG einzugehen, war angesichts der bewährten Erfolgsbilanz des Unternehmens bei der Durchführung von Explorations- und Bohrprogrammen naheliegend. Da die Ergebnisse des Bodenprobenentnahmeprogramms 2023 so interpretiert wurden, dass der Trojan-Condor Corridor ein vorrangiges, bohrberechtigtes Explorationsziel ist, so sind wir jetzt begeistert, das Gebiet weiter zu erkunden, da wir der Ansicht sind, dass es ein beträchtliches Potenzial aufweist.

Arbeitsprogramm 2024 auf dem Projekt Princeton (das Programm)

Phase 1 des Programms umfasst Aufschluss-/Alterationskartierungen und die Entnahme von Gesteins-/Bodenproben bei zwei vorrangigen Zielen: dem 14/15 Mile Creek Trend und dem Lamont Ridge-Goat Creek Trend. In diesen beiden Zielgebieten wurden zahlreiche anomale Gesteinsproben entnommen, doch die verfügbaren Daten zeigen nur sehr wenige Kartierungen der Lithologie und der Alterationserscheinungen. Die Korrelation bekannter geochemischer Anomalien mit Gesteinstyp, Alteration und potenzieller wirtschaftlicher Mineralisierung wird bei der Definition zukünftiger Bohrziele helfen.

Historische und aktuelle Bodenbeprobungen haben stark anomale Kupfergehalte +/- Indikatorelemente in Zusammenhang mit einer Fe-Karbonat-Alteration in den Zielgebieten Fourteen und Fifteen Mile Creek identifiziert. Zwischen den beiden Zielgebieten wurden jedoch nur wenige bis keine Proben entnommen, und die aktuellen Anomalien bleiben in viele Richtungen offen. Es ist geplant, ein in Ost-West-Richtung verlaufendes Raster zwischen den beiden Zielgebieten auszufüllen und nach Norden (über Fourteen Mile Creek hinaus) auszudehnen, um die aktuelle Abdeckung zu erweitern. Dies wird auch dazu dienen, die vermuteten Kalium-Alterationszonen zu erkunden, die bei den im Jahr 2008 durchgeführten luftgestützten geophysikalischen Arbeiten unmittelbar nördlich des Fifteen Mile Creek identifiziert wurden.1

Bei den jüngsten Arbeiten des Unternehmens im Lamont Ridge-Goat Creek Trend (in der nördlichen Claim-Gruppe) wurden vielversprechende geochemische Anomalien von Basis- und Edelmetallen sowohl in Gesteins- als auch in Bodenproben festgestellt. Ein Infill- und Erweiterungsraster ist geplant, um diese Anomalien, die in alle Richtungen offen sind, zu erweitern. Das Raster wird auch die vermuteten Kalium-Alterationszonen abdecken, die aus der oben erwähnten luftgestützten Untersuchung im Jahr 2008 abgeleitet wurden, sowie eine Reihe von kartierten kreuzenden nach Nordost/Nordwest streichenden Verwerfungen. Die Höffigkeit des Gebiets wird durch eine Schluffprobe¹ aus dem Jahr 2008 untermauert, die unmittelbar flussaufwärts vom Raster Lamont Ridge 2023 entnommen wurde und 50,4 ppm Cu lieferte.

Schließlich ist ein Bodenbeprobungsraster zu Erkundungszwecken geplant, um ein Zielgebiet mit einem magnetischen Tief abzudecken, das durch geophysikalische Arbeiten² im Jahr 2011 unmittelbar südlich des Zielgebiets Trojan-Condor Corridor identifiziert wurde. Ein ähnliches magnetisches Signal unterlagert die bekannte Mineralisierung innerhalb des Trojan-Condor Corridor.

Phase 2 des Programms wird geophysikalische IP-Arbeiten über dem Zielgebiet Trojan-Condor sowie alle anomalen Zonen umfassen, die mittels Kartierungen und geochemischen Ergebnissen der Phase 1 identifiziert wurden.

Qualifizierter Sachverständiger

Patrick McLaughlin, P. Geo. (#41479), ein qualifizierter Sachverständiger im Sinne der Vorschrift NI 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects, hat die wissenschaftlichen und technischen Informationen in dieser Pressemeldung geprüft und genehmigt. Herr McLaughlin ist Geologe bei Coast Mountain Geological Ltd. und steht in keinem Nahverhältnis zum Unternehmen.

Die veröffentlichten Informationen sind nicht unbedingt ein Hinweis auf die Mineralisierung auf dem Projekt.

Quellennachweis

1 Saleken, L.W. 2010: Compilation Exploration Report on the Tulameen Project Property. BC ARIS 31585A.

2 Thibaud, C. 2012: Geophysical Report for Goldcliff Resource Corporation 3DIP and Magnetometer Surveys on the Whipsaw Grid, Tulameen Project. BC ARIS 33626.

Über Collective Metals:

Collective Metals Inc. (CSE: COMT | OTC: CLLMF | FWB: TO1) ist ein Rohstoffexplorationsunternehmen, das sich auf die Erkundung von Edelmetallen in Nordamerika spezialisiert. Das Vorzeigekonzessionsgebiet des Unternehmens ist das Projekt Princeton, das sich im südlichen Zentrum der kanadischen Provinz British Columbia, etwa 10 km westlich der derzeit produzierenden Mine Copper Mountain befindet. Das Projekt Princeton besteht aus 29 Mineralkonzessionen mit einer Gesamtfläche von ca. 28.560 ha (70.570 Acres) in einem gut dokumentierten und ertrageichen Kupfer-Gold-Porphyr-Gürtel und ist über eine Straße unmittelbar westlich des Highway 3 leicht zugänglich.

Das unternehmenseigene Lithiumprojekt Landings Lake befindet sich im Nordwesten Ontarios, wo zahlreiche Lithiumlagerstätten mit beträchtlichen Li₂O-Reserven abgegrenzt wurden. Das Lithiumprojekt Landings Lake befindet sich 53 km östlich von Ear Falls (Ontario) und umfasst 3.146 Hektar. Das Projekt Whitemud mit mehreren identifizierten Pegmatitabzissen grenzt an das Projekt Landings Lake und besteht aus 381 einzelligen Bergbau-Claims mit einer Gesamtfläche von 7.775 Hektar.

Soziale Medien

X: @COMT_metals

LinkedIn: Collective Metals Inc

Facebook: Collective Metals Inc

IM NAMEN VON COLLECTIVE METALS INC.

Christopher Huggins
Chief Executive Officer
T: 604-968-4844
E: chris@collectivemetalsinc.com

Zukunftsgerichtete Informationen

Bestimmte Aussagen in dieser Pressemitteilung sind zukunftsgerichtete Aussagen, auch in Bezug auf zukünftige Pläne und andere Angelegenheiten. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die nicht ausschließlich historischer Natur sind, einschließlich Aussagen über Überzeugungen, Pläne, Erwartungen oder Absichten in Bezug auf die Zukunft. Solche Informationen sind im Allgemeinen an der Verwendung von zukunftsgerichteten Formulierungen wie können, erwarten, schätzen, antizipieren, beabsichtigen, glauben und fortsetzen oder deren Verneinung oder ähnlichen Varianten zu erkennen. Der Leser wird darauf hingewiesen, dass sich die bei der Erstellung von zukunftsgerichteten Informationen verwendeten Annahmen als falsch erweisen können. Ereignisse oder Umstände können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den vorhergesagten abweichen, und zwar aufgrund zahlreicher bekannter und unbekannter Risiken, Ungewissheiten und anderer Faktoren, von denen sich viele der Kontrolle des Unternehmens entziehen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Geschäfts-, Wirtschafts- und Kapitalmarktlage, die Fähigkeit, Betriebskosten zu verwalten, und die Abhängigkeit von Schlüsselpersonal. Zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Pressemitteilung beinhalten, beschränken sich jedoch nicht auf, Aussagen bezüglich des Projekts und seines Mineralisierungspotenzials; die Zielsetzungen, Ziele oder zukünftigen Pläne des Unternehmens in Bezug auf das Projekt; die zukünftige Aufnahme des Programms; die erwarteten Ergebnisse des Programms; weiterer Explorationsarbeiten auf dem Projekt in der Zukunft. Solche Aussagen und Informationen basieren auf zahlreichen Annahmen bezüglich gegenwärtiger und zukünftiger Geschäftsstrategien und des Umfelds, in dem das Unternehmen in der Zukunft operieren wird, erwarteter Kosten und der Fähigkeit, Ziele zu erreichen. Zu den Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von denen in den zukunftsgerichteten Aussagen abweichen, gehören die fortgesetzte Verfügbarkeit von Kapital und Finanzierungen, Rechtsstreitigkeiten, die Nichterfüllung von vertraglichen Verpflichtungen durch Vertragspartner, der Verlust von Schlüsselpersonal und Beratern sowie die allgemeine Wirtschafts-, Markt- oder Geschäftslage. Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen werden durch diesen vorsorglichen Hinweis ausdrücklich eingeschränkt. Der Leser wird davor gewarnt, sich vorbehaltlos auf zukunftsgerichtete Informationen zu verlassen.

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen gelten zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemitteilung. Sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist, lehnt das Unternehmen jegliche Absicht ab und übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu überarbeiten, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen.

Die Canadian Securities Exchange hat diese Pressemitteilung nicht überprüft und übernimmt keine Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!

Collective Metals Inc.

22 Leader Lane Suite 409
M5E 0B2 Toronto, ON

Milos Masnikosa

milos@terrella.ca

News-ID: 1264548 • Views: 225 (Stand: 02.07.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1264548/Collective-Metals-beauftragt-Coast-Mountain-Geological.html>